

German Longitudinal Election Study



*Durchgeführt von der
Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung und GESIS*

GLES-Panel

Welle 24

ZA7730

Datensatzversion v1.0.0 (Pre-Release)

Fragebogensdokumentation

Publikation des Fragebogens,

Version 1.0, 22.06.2023

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist das zentrale Infrastrukturprojekt in Deutschland für die kontinuierliche Erhebung und Bereitstellung von qualitativ hochwertigen Daten für die nationale und internationale Wahlforschung. Die methodisch vielfältigen Umfragen der GLES ermöglichen die Untersuchung der politischen Einstellungen und Verhaltensweisen der Wählerinnen und Wähler sowie der Kandidatinnen und Kandidaten. Die GLES wird seit Bestehen in enger Kooperation zwischen der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung (DGfW) und GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften durchgeführt. Weitere Informationen finden sich auf www.gles.eu.

Das GLES-Panel ist eine aus derzeit zwei Stichproben bestehende Wiederholungsbefragung. Die Stichprobe A „2017 Election Campaign“ setzt sich aus den Befragten des Wahlkampf-Panels 2017 zusammen. Die Stichprobe B „2017 Pre- and Post-Election“ besteht aus den wiederbefragungsbereiten Teilnehmerinnen und Teilnehmern des GLES Querschnitts 2017. Während die Befragten der Stichprobe A seit Herbst 2016 während und nach der Bundestagswahl 2017 interviewt wurden, wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Stichprobe B in der zehnten Welle des GLES-Panels das erste Mal wiederbefragt. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Stichprobe C war Welle 22 die erste Wiederbefragung.

Mit dem GLES-Panel ist es möglich, intraindividuelle Veränderungen von politischen Einstellungen und Verhaltensweisen im Verlauf des Wahlkampfes und zwischen Bundestagswahlen zu untersuchen.

Die vorliegende Veröffentlichung des Frageprogramms bezieht sich auf die 23. Welle des GLES-Panels. In dieser Welle wurden PanelistInnen von Sample A, Sample B und Sample C im CAWI Modus befragt. Zudem wurden ab Welle 15 die in der Profiwelle a2 2020 rekrutierten Personen wiederbefragt (Stichprobe A4). Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zu der Erhebung.

Bitte beachten Sie:

Bei dem dieser Publikation zugehörigen Datensatz handelt es sich um eine Vorabversion (Pre-Release). Das Ziel der Herausgabe eines solchen Pre-Releases ist es, dass die im Rahmen der German Longitudinal Election Study (GLES) erhobenen Daten der wissenschaftlichen Gemeinschaft so schnell wie möglich zugänglich gemacht werden können. Wir empfehlen, stets mit dem aktuellsten Datenrelease zu arbeiten. Zugang zu den Daten erhalten Sie über die GLES Homepage (<https://gles.eu/daten/>) oder direkt über die Suchfunktion im GESIS-Web (<https://search.gesis.org>). Neuigkeiten zur Datenveröffentlichung können zudem auf der GLES Website oder über den GLES Newsletter bezogen werden.

Studiennummer	ZA7730
Titel	GLES-Panel 2023, Welle 24
Aktuelle Version	1-0-0, 2023-06-22
doi	10.4232/1.14141
Zitation	GLES(2023):GLES Panel 2023, Welle 24. GESIS, Köln. ZA7730 Datenfile Version 1.0.0, 10.4232/1.14141
Anzahl Einheiten	In Sample A wurden 16.738 Personen eingeladen. Es wurden 9.860 partielle und vollständige Interviews realisiert.
Anzahl Variablen	182

Basisinformationen

Finanzierende Stelle GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Datenerhebung GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Erhebungszeitraum

Welle	Stichprobe	Erhebungszeitraum
Welle 24	A	2023-05-03 – 2023-05-16

Inhalt Wahlabsicht und Wahlentscheidung, politische Involvierung, politische Einstellungen, Problemwahrnehmung, Bewertung von politischen Akteuren, Soziodemographie, Persönlichkeit, Corona-Krise, Ukraine-Krieg, Energieversorgung

Methodologie

Untersuchungsgebiet Deutschland (DE)

Grundgesamtheit [Stichprobe A1-3]

Zur Wahl des Deutschen Bundestags 2017 wahlberechtigte deutsche Bevölkerung mit Internetzugang.

[Stichprobe A4]

Zur Wahl des Deutschen Bundestags 2021 wahlberechtigte deutsche Bevölkerung mit Internetzugang.

Auswahl [Stichprobe A]

Quotenauswahl aus dem von der Respondi AG betriebenen Opt-in Online-Access-Panel. Die Quotierung erfolgte über Angaben zu Alter, Geschlecht und Bildung.

Erhebungsverfahren [Stichprobe A]

Computergestützte Web-basierte Interviews (CAWI)

Datenzugang

Zugangsbedingung Daten und Dokumente sind für die akademische Forschung und Lehre freigegeben: Zugangskategorie A.

Anonymisierte Daten Darüber hinaus können einige erhobene Daten aufgrund von Datenschutzbestimmungen ebenfalls nur nach Abschluss eines Off-Site Datennutzungsvertrages zur Verfügung gestellt werden oder nur vor Ort im Secure Data Center (SDC) bei GESIS (Köln, Mannheim) genutzt werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter gles@gesis.org.

Meldung von Veröffentlichungen

Um einen Überblick über die tatsächliche Nutzung der Daten zu erhalten, bitten wir um eine kurze Mitteilung bei Veröffentlichungen, die Daten der German Longitudinal Election Study verwenden. Wenn es sich dabei um Konferenzpapiere o.ä. handelt, die nur schwer zugänglich sind, freuen wir uns über die Überlassung eines Exemplars bzw. eines pdf-Dokumentes.

Kontakt

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Postfach 122155

68072 Mannheim

E-Mail: gles@gesis.org

Zugang zu datenschutzsensiblen Variablen

Einige der Variablen können aufgrund von Datenschutzbestimmungen nicht oder nur in recodierter Variante als direkter Download zur Verfügung gestellt werden. In der Regel muss für die Originaldaten ein Datennutzungsvertrag abgeschlossen werden, bevor diese zur Verfügung gestellt werden (Off-site Nutzung). In Ausnahmefällen ist der Datenzugriff auf eine Nutzung vor Ort (On-site Nutzung) beschränkt. [Hier](#) finden sich weitere Details. Eine Übersicht über die Daten zur eingeschränkten Nutzung und die Zugriffsmöglichkeiten auf diese Daten finden Sie in der folgenden Tabelle. Die Datennutzung ist in beiden Fällen kostenlos.

Der Datennutzungsvertrag für die Off-site-Nutzung ist in [englischer](#) und in [deutscher](#) Sprache verfügbar. Um Zugang zu den Daten zu erhalten, ist der Datennutzungsvertrag von Datenempfänger:innen sachgerecht auszufüllen und an das [GLES Team](#) weiterzuleiten. Bei Interesse an einer On-site Nutzung informieren Sie sich bitte ebenfalls beim GLES Team.

Tabelle 1: Übersicht über datenschutz sensible Variablen

Variablen-name	Variablenlabel	Erklärungen zu Datenschutzanpassungen	Verfügbarkeit der Variable im SUF	Zugang zur Originalvariable
kp24_840s	Politische Probleme: wichtigstes, offen	Die Variablen wurden einer Datenschutzprüfung unterzogen und sensible Angaben entfernt.	Auf Datenschutz geprüfte Variablen als csv-file verfügbar.	Kein Zugang
kp24_860s	Politische Probleme: zweitwichtigstes, offen			
kp24_4270s	Kommentar, offen	Der offene Kommentar wird nicht im SUF veröffentlicht.	nicht verfügbar	Off-Site

Verifizierung**Variable:** kp24_2291; kp24_2290; kp24_2293s**Wellen:** 1-24, a1, a2**Themenk:** Verifizierung**Items:** Geburtsmonat; Geburtsjahr; Geburtsort**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

must answer; die folgenden drei Fragen bitte auf einem Bildschirm programmieren; Plausibilisierung: Wenn keine Angabe und/oder ungültige Angaben bei Geburtsmonat/-jahr sowie bei Geburtsort gegeben wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Eine oder mehrere Angaben fehlen oder sind ungültig. Bitte beantworten Sie alle drei Fragen, um an unserer Wiederholungsbefragung teilnehmen zu können. Dies ist für uns wichtig, um sicherzustellen, dass jedes Mal dieselbe Person teilnimmt.“

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Um herauszufinden, wie sich die Ansichten unserer Befragten verändern, ist es für uns wichtig, dass jedes Mal dieselbe Person teilnimmt. Bitte beantworten Sie uns dazu die folgenden drei Fragen zu Ihrer Person.

Fragetext kp24_2291:

In welchem Monat sind Sie geboren?

- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Codierung:

- (1) Januar
- (2) Februar
- (3) März
- (4) April
- (5) Mai
- (6) Juni
- (7) Juli
- (8) August
- (9) September
- (10) Oktober
- (11) November
- (12) Dezember

 (-95) nicht teilgenommen

Darstellung:

Textfeld einzeilig mit vier numerischen Stellen; Plausibilisierung: Nur exakt vier numerische Werte sind möglich, keine Buchstaben oder Sonderzeichen! Nur Eingaben größer gleich 1906 und kleiner gleich 2003. Plausibilisierungstext: „Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr vierstellig an.“

Fragestext kp24_2290:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

Hinweistext:

Verwenden Sie dazu vier Ziffern, also z.B. 1978.

Codierung:

(-95) nicht teilgenommen

Darstellung:

Textfeld einzeilig; Eingabefeld mit einer Stelle, Plausibilisierung: Nur ein Buchstabe (Umlaute erlauben) und keine Zahl oder Satzzeichen ist möglich. Text für Plausibilisierung: Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Fragestext kp24_2293s:

Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Hinweistext:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, geben Sie bitte den Geburtsort an, so wie er auf der Vorderseite Ihres Personalausweises steht.

Codierung:

(-95) nicht teilgenommen

Variablen: kp24_2291_c2; kp24_2290_c2; kp24_2293s_c2

Wellen: 1-24, a1,a2

Themenk: Verifizierung

Items: Geburtsmonat; Geburtsjahr; Geburtsort

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

Stichprobe A1/A2,24:

kp1_2291!=kp24_2291 | kp1_2290!=kp24_2290 | kp1_2293s!= kp24_2293s

Stichprobe A3:

kpa1_2291!=kp24_2291 | kpa1_2290!=kp24_2290 | kpa1_2293s!= kp24_2293s

Stichprobe A4:

kpa2_2291!=kp24_2291 | kpa2_2290!=kp24_2290 | kpa2_2293s!= kp24_2293s

Darstellung:

must answer; Die folgenden drei Fragen bitte auf einem Bildschirm programmieren.

Plausibilisierung: Wenn keine Angabe bei Geburtsmonat/-jahr und/oder bei Geburtsort gegeben wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Eine oder mehrere Angaben fehlen oder sind ungültig. Bitte beantworten Sie alle drei Fragen, um an unserer Wiederholungsbefragung teilnehmen zu können. Dies ist für uns wichtig, um sicherzustellen, dass jedes Mal dieselbe Person teilnimmt.“ Hinweistext soll mit roter Schrift eingeblendet werden.

Hinweistext, linksbündig und fett:

„Ihre Antworten stimmen nicht mit den Angaben aus der ersten Befragung der GLES-Studie überein. Bitte beachten Sie, dass Sie nur dann an dieser Umfrage teilnehmen können, wenn Sie sich wieder korrekt, genauso wie beim ersten Mal, identifizieren.“

Darstellung:

Einfachauswahl, geschlossene Auswahlliste

Fragetext kp24_2291_c2:

In welchem Monat sind Sie geboren?

- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Codierung:

- (1) Januar
- (2) Februar
- (3) März
- (4) April
- (5) Mai
- (6) Juni
- (7) Juli
- (8) August
- (9) September
- (10) Oktober
- (11) November
- (12) Dezember

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

Darstellung:

Textfeld einzeilig mit vier numerischen Stellen; Plausibilisierung: Nur exakt vier numerische Werte sind möglich, keine Buchstaben oder Sonderzeichen! Nur Eingaben zwischen 1906 und 2003 Plausibilisierungstext:

„Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr vierstellig an.“

Fragetext kp24_2290_c2:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

Hinweistext:

Verwenden Sie dazu vier Ziffern, also z.B. 1978.

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

Darstellung:

Textfeld einzeilig; Eingabefeld mit einer Stelle, Plausibilisierung: Nur ein Buchstabe und keine Zahl ist möglich Text für Plausibilisierung: Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Fragetext kp24_2293s_c2:

Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Hinweistext:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, geben Sie bitte den Geburtsort an, so wie er auf der Vorderseite Ihres Personalausweises steht.

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

[NOTE: Da der Inhalt der Verifizierungsvariablen identisch mit den Angaben zum Zeitpunkt der ersten Eingabe sein muss, sind die dargestellten Variablen nicht im Datensatz enthalten, können aber auf Nachfrage angefordert werden.]

Variable: kp24_4280

Wellen: 1-24

Modus: CAWI

Themenk: Verifizierung

Sample: A

Item: Grund für falschen Verifizierungscode

Filter:

Stichprobe A1/A2,24:

(kp24_2293s_c2!=-97) & (kp1_2291!=kp24_2291_c2 | (kp1_2290!=kp24_2290_c2) |
(kp1_2293s!=kp24_2293s_c2)

Stichprobe A3:

(kp24_2293s_c2!=-97) & (kpa1_2291!=kp24_2291_c2 | (kpa1_2290!=kp24_2290_c2) |
(kpa1_2293s!=kp24_2293s_c2)

Stichprobe A4:

(kp24_2293s_c2!=-97) & (kpa2_2291!=kp24_2291_c2 | (kpa2_2290!=kp24_2290_c2) |
(kpa2_2293s!=kp24_2293s_c2)

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Die Angaben zu Ihrer Person stimmen leider nicht mit den Angaben aus der ersten Befragung der GLES-Studie überein. Hierfür kann es verschiedene Gründe geben. Bitte klicken Sie den Grund an, der Ihrer Meinung nach am ehesten zutrifft.

- Ich habe am ersten Teil der GLES-Studie nicht teilgenommen.
- Ich habe möglicherweise einen Tippfehler gemacht.
- Ich bin mir sicher, dass ich heute die gleichen Angaben gemacht habe wie beim ersten Teil der GLES-Studie.

Weiterleitung: Abschlusseite >> Umfrage beendet.

Codierung:

- (1) nicht teilgenommen
- (2) Tippfehler gemacht
- (3) gleiche Angabe

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

Inhaltliche Fragen**Variable:** kp24_010**Wellen:** 1-24, a1, a2**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Politisches Interesse,
allgemein**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_011a-c**Wellen:** 10-16,19-24**Themenk:** Wissen und Involvierung**Item:** Politisches Interesse,
Wahlebenen**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Matrix; wenn in den vorangegangenen Wellen kein Bundesland angegeben wurde, lediglich „Landesebene“ bei Item B einblenden.

Fragetext:

Und wie stark interessieren Sie sich jeweils für die Politik auf Bundes-, Landes- und Europaebene?

(A) Bundesebene

(B) Landesebene: ` Bundesland aus kpX_2601 einblenden `

(C) Europaebene

Codierung:

(1) sehr stark

(2) stark

(3) mittelmäßig

(4) weniger stark

(5) überhaupt nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_170	Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein	Item: Wahlbeteiligungsabsicht
Wellen: 1-7,9-19,21-24,a1,a2		
Modus: CAWI	Sample: A	

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Fragetext:

Wenn jetzt am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, wie wahrscheinlich wäre es, dass Sie zur Wahl gehen?

Würden Sie...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_190a, b	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Beabsichtigte Stimmabgabe
Wellen: 1-7,9-19,21-24,a1,a2		
Modi: CAWI	Sample: A	

Filter: kp24_170=1-3

Darstellung:

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme abbilden; unterhalb jeweils mit „weiß nicht“-Kategorie für Erst- und Zweitstimme

Textintro:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

(A) Erststimme:

- Kandidatin/Kandidat der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Kandidatin/Kandidat der CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Kandidatin/Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidatin/Kandidat der FDP (Freie Demokratische Partei)
- Kandidatin/Kandidat der AfD (Alternative für Deutschland)
- Kandidatin/Kandidat von Die Linke
- Kandidatin/Kandidat von anderer Partei

- weiß nicht

(B) Zweitstimme

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Die Linke
- andere Partei

- weiß nicht

Codierung:

(4) SPD

(1) CDU/CSU

(6) GRÜNE

(5) FDP

(322) AfD

(7) DIE LINKE

(801) andere Partei

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kp24_192a,b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_190aa/kp24_190ab und kp24_190ba/kp24_190bb umkodiert.]

Variable: kp24_192a	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Beabsichtigte Stimmabgabe: Erststimme, andere Partei
Wellen: 1-7,9-19,21-24,a1,a2		
Modi: CAWI	Sample: A	

Filter: kp24_190a=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext :

Und wen würden Sie mit der ERST-Stimme wählen?

Kandidatin oder Kandidat von...

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp24_190a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_190aa und kp24_190ab umkodiert.]

Variable: kp24_192b	Themenk: Wahlentscheidung	Item: Beabsichtigte Stimmabgabe
Wellen: 1-7,9-19,21-24,a1,a2		
Modi: CAWI	Sample: A	

Filter: kp24_190b=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext :

Und welche dieser Parteien würden Sie mit Ihrer ZWEIT-Stimme wählen?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAEHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp24_190b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_190ba und kp24_190bb umkodiert.]

Variable: kp24_840s**Wellen:** 1-24,a1,a2**Modi:** CAWI**Themenk:** Valenzissues**Sample:** A**Item:** Wichtigstes Problem**Filter:****Darstellung:**

Einzeiliges Textfeld mit 100% der Seitenbreite, keine maximale Zeichengrenze; „einziges“ kursiv hervorheben.

Textintro:

Sie werden jetzt nach den zwei wichtigsten Problemen gefragt.

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

Hinweistext:

Nennen Sie bitte nur ein *einziges* Problem.

Codierung:

[Codierung nach Codierschema „Agendafragen“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_850	Themenk: Valenzissues	Item: Lösungskompetenz: Wichtigstes Problem
Wellen: 1-24,a1,a2	Sample: A	
Modi: CAWI		

Filter: kp24_840s!=-99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- SPD
- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- Bündnis 90/ Die Grünen
- FDP
- AfD
- Die Linke
- andere Partei

- alle Parteien gleich gut
- keine Partei

Codierung:

- (4) SPD
- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (6) GRÜNE
- (5) FDP
- (322) AfD
- (7) DIE LINKE
- (801) andere Partei

(809) alle Parteien gleich gut

(808) keine Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp24_851 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_850a und kp24_850b umkodiert.]

Variable: kp24_851	Themenk: Valenzissues	Item: Lösungskompetenz: Wichtigstes Problem, andere Partei
Wellen: 1-24,a1,a2	Modi: CAWI	Sample: A

Filter: kp24_850=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp24_850 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_850a und kp24_850b umkodiert.]

Variable: kp24_860s**Wellen:** 1-24,a1,a2**Themenk:** Valenzissues**Item:** Zweitwichtigstes Problem**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp24_840s != -99**Darstellung:**

Einzeiliges Textfeld mit 100% der Seitenbreite, keine maximale Zeichengrenze; „einziges“ kursiv hervorheben.

Fragetext:

Und was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

Hinweistext:

Nennen Sie bitte nur ein *einziges* Problem.

Codierung:

[Codierung nach Codierschema „Agendafragen“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_870**Wellen:** 1-24,a1,a2**Themenk:** Valenzissues**Item:** Lösungskompetenz: Zweitwichtigstes Problem**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp24_860s != -97 & kp24_860s != -99**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- SPD
- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP
- AfD
- Die Linke
- andere Partei

- alle Parteien gleich gut
- keine Partei

Codierung:

- (4) SPD
- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (6) GRÜNE
- (5) FDP
- (322) AfD
- (7) DIE LINKE
- (801) andere Partei

- (809) alle Parteien gleich gut
- (808) keine Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp24_871 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_870a und kp24_870b umkodiert.]

Variable: kp24_871	Themenk: Valenzissues	Item: Lösungskompetenz: Zweitwichtigstes Problem, andere Partei
Wellen: 1-24,a1,a2		
Modi: CAWI	Sample: A	

Filter: kp24_870=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAEHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp24_870 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_870a und kp24_870b umkodiert.]

Variable: kp24_1090**Wellen:** 1-4,a1,6-8,10-15, 19,20,22-24,a2**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Sozio-ökonomische Dimension, Ego**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte „weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen“, „mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern“

Textintro:

Jetzt geht es um Ihre Meinung zu verschiedenen politischen Themen.

Fragestext

Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet.

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

- weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
-
-
-
-
-
- mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern

Codierung:

- (1) 1 weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 mehr sozialstaatliche Leistungen und mehr Steuern

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_1270a-f,i

Wellen: 2,4,7,10,13-15,18,19, 24

Modi: CAWI

Themenk: Politische Positionen

Sample: A

Item: Klimaschutz, Parteien

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit:
 "Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet", "Vorrang für
 Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert";
 "Weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Textintro:

Fragetext:

Manche meinen, dass die Bekämpfung des Klimawandels auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das
 dem Wirtschaftswachstum schadet. Andere meinen, dass das Wirtschaftswachstum auf jeden Fall Vorrang
 haben sollte, auch wenn das die Bekämpfung des Klimawandels erschwert.

Wie stehen Ihrer Meinung nach diese Parteien dazu?

- (C) SPD
- (A) CDU
- (B) CSU
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (D) FDP
- (I) AfD
- (F) Die Linke

- Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet

-
-
-
-
-

- Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

Codierung:

- (1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_1290**Wellen:** 1-2,4,a1,7,8,10-20,22-24**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Klimaschutz, Ego**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte: "Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet", "Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert";

Fragestext:

Und welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „Wirtschaftswachstum und Bekämpfung des Klimawandels“?

- Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet

-

-

-

-

-

- Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

Codierung:

(1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_1110a-f,i	Themenk: Politische Positionen	Item: Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Parteien
Wellen: 2,4,7,10,11,14,15,19,24		
Modus: CAWI	Sample: A	

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung; nur Beschriftung der Endpunkte mit: "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern", "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken";
 "Weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Manche wollen die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern, andere wollen die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken.

Wie stehen Ihrer Meinung nach diese Parteien dazu?

- (C) SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- (A) CDU (Christlich Demokratische Union)
- (B) CSU (Christlich-Soziale Union)
- (E) Bündnis 90/Die Grünen [im Datensatz gelabelt als „GRÜNE“]
- (D) FDP (Freie Demokratische Partei)
- (I) AfD (Alternative für Deutschland)
- (F) Die Linke [im Datensatz gelabelt als „DIE LINKE“]

Codierung:

- (1) 1 Zuzug von Ausländern erleichtern
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Zuzug von Ausländern einschränken

(-98) weiß nicht

 (-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_1130**Wellen:** 1-4,a1,6-8,10-15,19-24,a2**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Zuzugsmöglichkeiten
Ausländer, Ego**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung der Endpunkte: „Zuzug von Ausländern erleichtern“, „Zuzug von Ausländern einschränken“

Fragestext:

Und welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „Zuzugsmöglichkeiten von Ausländern“?

- Zuzug von Ausländern erleichtern

-

-

-

-

-

- Zuzug von Ausländern einschränken

Codierung:

(1) 1 Zuzug von Ausländern erleichtern

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 Zuzug von Ausländern einschränken

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_1210

Wellen: 1-2,4,a1,7-8,10,11,13-15,19,20,22,a2,24 **Themenk:** Politische Positionen **Item:** Integration, Ego

Modus: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala ohne numerische Beschriftung, nur Beschriftung der Endpunkte mit: "Ausländer sollten sich vollständig an die deutsche Kultur anpassen", "Ausländer sollten möglichst nach eigener Kultur leben können"

Fragetext:

Es gibt unterschiedliche Auffassungen darüber, wie sehr sich Ausländer in Deutschland anpassen sollten. Manche denken, dass sich Ausländer vollständig an die deutsche Kultur anpassen sollten. Andere denken, Ausländer sollten auch hier möglichst nach der eigenen Kultur leben können.

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

- Ausländer sollten sich vollständig an die deutsche Kultur anpassen
-
-
-
-
-
- Ausländer sollten möglichst nach eigener Kultur leben können

Codierung:

- (1) Ausländer sollten sich vollständig an die deutsche Kultur anpassen
- (2)
- (3)
- (4)
- (5)
- (6)
- (7) Ausländer sollten möglichst nach eigener Kultur leben können

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_020**Wellen:** 1,5,8-10,12,14,15-18,20-24, a2**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Demokratie
zufriedenheit**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- sehr zufrieden
- zufrieden
- teils/teils
- unzufrieden
- sehr unzufrieden

Codierung:

- (1) sehr zufrieden
- (2) zufrieden
- (3) teils/teils
- (4) unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2880d,g,o,x,cv

Wellen: 1,3,13-24,a2

Themenk: Politische Positionen

Item: Ego-Positionen

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Nun geht es um Ihre Einschätzung zu politischen Fragen. Den folgenden Aussagen können Sie mehr oder weniger zustimmen.

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

(D) Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um die Einkommensunterschiede zu verringern.

(G) Der Staat sollte sich aus der Wirtschaft heraushalten.

(O) Die Welt ist so unübersichtlich geworden, dass man gar nicht weiß, wie es weitergehen soll.

(X) Deutschland braucht eine jährliche Obergrenze für die Aufnahme von Flüchtlingen.

(CV) Bei Gebäuden muss der Klimaschutz durchgesetzt werden, auch wenn dadurch Wohnungsmieten steigen.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_650f2,o1,l1,s,e2,g2,h2,k1

Wellen: 1-24,a1,a2 **Themenk:** Kandidaten

Item: Skalometer Politiker

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person."; "kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Screen 1: Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikerinnen und Politikern halten.

Screen 2: Und was halten Sie von folgenden Politikerinnen und Politikern?

Screen 1:

(F2) Annalena Baerbock

(O1) Olaf Scholz

(L1) Robert Habeck

(S) Christian Lindner

Screen 2:

(E2) Saskia Esken

(G2) Dietmar Bartsch

(H2) Alice Weidel

(K1) Markus Söder

Codierung:

(1) -5 halte überhaupt nichts von der Person

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2880p,t,u,y,al

Wellen: 1,3,13-24,a2

Themenk: Politische Positionen

Item: Ego-Positionen

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Ein weiteres Mal sehen Sie hier einige Meinungen über Politik und Gesellschaft, denen manche Leute zustimmen und andere nicht.

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

- (P) Die heutigen Probleme sind so kompliziert, dass die Politik sie nicht mehr lösen kann.
- (T) Der Staat sollte Unternehmen mit vielen Arbeitsplätzen vor der Insolvenz retten.
- (U) Die Energieversorgung sollte auch durch die Nutzung von Atomkraft gesichert werden.
- (Y) Die deutschen Verteidigungsausgaben sollten in den nächsten Jahren erhöht werden.
- (AL) Die Europäische Union sollte mehr für den Schutz ihrer Außengrenzen tun.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_5020**Wellen:** 1,5,7-10,12,14-18,20-24,a2**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Unterschied
Regierung**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standardmatrix

Fragestext:

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Deutschland an der Regierung ist.
Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

Codierung:

- (1) 1 Es macht keinen Unterschied, wer an der Regierung ist.
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 Es macht einen großen Unterschied, wer an der Regierung ist.

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_430a-f, i

Wellen: 1-24, a2

Themenk: Allgemeine Parteibewertungen

Item: Skalometer Parteien

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte mit: -5 "halte überhaupt nichts von dieser Partei" und +5 "halte sehr viel von dieser Partei". „kenne ich nicht“ etwas abgesetzt.

Fragetext:

Was halten Sie ganz allgemein von den einzelnen politischen Parteien?

Hinweistext:

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (C) SPD
- (A) CDU
- (B) CSU
- (E) Bündnis 90/ Die Grünen
- (D) FDP
- (I) AfD
- (F) Die Linke

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von dieser Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von dieser Partei

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

-
- (-93) Interview abgebrochen
- (-95) nicht teilgenommen
- (-99) keine Angabe

Variable: kp24_5021**Wellen:** 1,5,7-10,12,14-18,20-24,a2**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Unterschied
Parteien**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standardmatrix

Fragetext:

Wenn Sie an die aktuellen politischen Diskussionen denken, was meinen Sie, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_060b,d,e,i,j,l	Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein	Item: Extremismus/Auto- ritarismus
Wellen: 2,a1,9,13-15,17,20-24	Sample: A	
Modi: CAWI		

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext Screen 1:

Hier finden Sie eine Reihe von Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die manche aber auch ablehnen.

Wie ist das bei Ihnen?

(E) Unter bestimmten Umständen ist eine Diktatur die bessere Staatsform.

(L) Es wäre besser, wenn Entscheidungen von nicht gewählten, unabhängigen Experten getroffen würden, anstatt von Politikern oder den Bürgern.

(I) Unruhestifter sollten deutlich zu spüren bekommen, dass sie in der Gesellschaft unerwünscht sind.

Fragetext Screen 2:

Und wie ist das mit den folgenden Aussagen?

(J) Wir brauchen starke Führungspersonen, damit wir in der Gesellschaft sicher leben können.

(B) Die wichtigsten Wirtschaftsunternehmen müssen verstaatlicht werden.

(D) Gruppen- und Verbandsinteressen sollten sich bedingungslos dem Allgemeinwohl unterordnen.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Note: Das Item (L) wurde aus dem GESIS Panel übernommen.

Variable: kp24_1490a-f,i	Themenk: Politische Positionen	Item: Links-Rechts-Einstufung, Parteien
Wellen: 2,4,7,12,14,15,19,22,24	Modus: CAWI	Sample: A

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix mit numerischer Beschriftung von 1 bis 11; zudem Beschriftung: "1 links" und "11 rechts" an den Endpunkten; „weiß nicht“ - Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Textintro:

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts".

Fragestext:

Wo würden Sie die folgenden Parteien einordnen?

- (C) SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- (A) CDU (Christlich Demokratische Union)
- (B) CSU (Christlich-Soziale Union)
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (D) FDP (Freie Demokratische Partei)
- (I) AfD (Alternative für Deutschland)
- (F) Die Linke

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_1500

Wellen: 1-4,a1,6,7,10-16,19,22-24

Themenk: Politische Positionen

Item: Links-Rechts-Selbst-einstufung

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

mit numerischer Beschriftung von 1 bis 11; zudem Beschriftung: "1 links" und "11 rechts" an den Endpunkten.

Fragetext:

Wo würden Sie sich selbst einordnen?

- 1 links
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 rechts

- weiß nicht

Codierung:

(1) 1 links

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7

(8) 8

(9) 9

(10) 10

(11) 11 rechts

(-98) weiß nicht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2880cq,aa,cc,co,ch

Wellen: 1,3,13-24,a2

Themenk: Politische Positionen

Item: Ego-Positionen

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Ein weiteres Mal sehen Sie hier einige Meinungen über Politik und Gesellschaft, denen manche Leute zustimmen und andere nicht.

Fragestext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

(CQ) Deutschland sollte die Ukraine weiter unterstützen, auch wenn das hohe Energiepreise und Einschränkungen für alle bedeutet.

(AA) Die Europäische Union sollte Mitgliedstaaten, die keine Flüchtlinge aufnehmen wollen, finanzielle Mittel kürzen.

(CC) Die Einbürgerung von Migranten sollte in Deutschland erleichtert werden.

(CO) Das reguläre Renteneintrittsalter sollte auf über 67 Jahre angehoben werden.

(CH) Die rechtlichen Möglichkeiten von Bürgern, gegen den Ausbau erneuerbarer Energien vorzugehen, sollten eingeschränkt werden.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_1483a-h

Wellen: 2,a1,10,21-24

Modus: CAWI

Themenk: Prädispositionen

Sample: A

Item: Außenpolitische Orientierungen

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Items werden auf zwei Bildschirme aufgeteilt; Beschriftung der Spalten gemäß Codierungs-labels

Textintro:

Nun geht es um ein paar Aussagen zur Außen- und Sicherheitspolitik Deutschlands.

Fragetext Bildschirm 1:

Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie diesen Aussage zustimmen.

- (A) Der Einsatz militärischer Gewalt ist niemals gerechtfertigt.
- (B) Deutschland sollte sich nicht um weltpolitische Fragen kümmern, sondern sich auf die Probleme im eigenen Land konzentrieren.
- (C) In außenpolitischen Fragen sollte Deutschland in Übereinstimmung mit den USA handeln.
- (D) Bei einer internationalen Krise sollten sich Deutschland und seine Verbündeten auf eine gemeinsame Haltung einigen.

Fragetext Bildschirm 2:

Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie diesen Aussage zustimmen.

- (E) Deutschland sollte eine aktivere Rolle in der Weltpolitik spielen.
- (F) Krieg ist manchmal notwendig, um die Interessen eines Landes zu schützen.
- (G) Für seine Sicherheit sollte Deutschland vor allem alleine sorgen.
- (H) Deutschland sollte seine Interessen gegenüber den USA selbstbewusster vertreten.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_1484a-f**Wellen:** 21-24**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Land/Politiker:in: Skalometer**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von der Person/dem Land", +5 "halte sehr viel von der Person/dem Land."; "kenne ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Was halten Sie ganz allgemein von folgenden Ländern und Politikern?

Hinweistext:

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) Vereinigte Staaten von Amerika
- (B) China
- (C) Russland
- (D) Wladimir Putin
- (E) Joe Biden
- (F) Donald Trump

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts davon
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel davon

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2880bb,bc,be,bi,bw

Wellen: 1,3,13-22,a2,24

Themenk: Politische Positionen

Item: Ego-Positionen

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Erneut sehen Sie hier einige Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die andere aber auch ablehnen.

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

(BB) In Notlagen ist es gerechtfertigt, dass der Staat Freiheitsrechte der Bürger einschränkt.

(BC) Der Gesundheitsschutz muss Vorrang vor der Förderung des Wirtschaftswachstums haben.

(BE) Um sicherzugehen, dass diese Befragung von einem Menschen ausgefüllt wird, klicken Sie hier bitte auf 'stimme eher nicht zu'.

(BI) Auf allen Autobahnen sollte ein Tempolimit von 130 km/h gelten.

(BW) Bei der Bekämpfung des Klimawandels sollte stärker auf Verbote klimaschädlichen Verhaltens als auf Anreize zu klimafreundlichem Verhalten gesetzt werden.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_730**Wellen:** 1-8,10-24,a1,a2**Modi:** CAWI**Themenk:** Allgemeine Parteibewertungen**Item:** Skalometer Regierung**Sample:** A**Filter:****Darstellung:** Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".**Fragestext:** Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden?**Codierung:**

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_731d-f**Wellen:** 1-8,10-24,a1,a2**Themenk:** Allgemeine Parteibewertung**Item:** Skalometer
Regierungsparteien**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 völlig unzufrieden" und "+5 völlig zufrieden".

Fragetext:

Und wenn Sie die Regierungsparteien einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen? Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen von ...?

(D) SPD

(F) Bündnis 90/Die Grünen

(E) FDP

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_4046**Wellen:** 15-24**Modi:** CAWI**Themenk:** Corona-Krise**Sample:** A**Item:** Corona: Regierung**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Textintro:**Fragestext:**

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung bei der Bekämpfung der Corona-Krise?

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Frage wurde aus dem GLES Tracking T48 übernommen.]

Variable: kp24_4050**Wellen:** 22-24**Themenk:** Ukrainekrieg**Item:** Ukrainekrieg: Regierung**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Fragetext:

Und wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine?

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_4051**Wellen:** 23,24**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Gas- und Energieversorgung: Regierung**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "völlig unzufrieden" und +5 "völlig zufrieden".

Fragestext:

Und wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung im Zusammenhang mit der Gas- und Energieversorgung?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2880bk,bl,bm,bn,br,bz,ca,cd,ce,cf

Wellen: 1,3,13-22,a2,24

Themenk: Politische Positionen

Item: Ego-Positionen

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Ein weiteres Mal sehen Sie hier einige Meinungen über Politik und Gesellschaft, denen manche Leute zustimmen und andere nicht.

Fragetext Screen 1:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

(BK) Deutschland sollte gegenüber Russland weniger auf Kooperation und mehr auf Konfrontation setzen.

(BL) Deutschland sollte gegenüber China weniger auf Kooperation und mehr auf Konfrontation setzen.

(BM) Die Abgaben auf fossile Brennstoffe wie Öl, Gas und Kohle sollten erhöht werden.

(BN) In Zeiten einer Pandemie sollte es eine allgemeine Impfpflicht geben.

(BR) Die Schuldenbremse sollte gelockert werden.

Fragetext Screen2:

Und wie ist es mit diesen Aussagen?

(BZ) Für qualifizierte Arbeitskräfte sollte die Zuwanderung nach Deutschland erleichtert werden.

(CA) Für Flüchtlinge und Asylbewerber sollte die Zuwanderung nach Deutschland erleichtert werden.

(CD) Deutschland sollte sofort die Einfuhr von Kohle, Öl und Gas aus Russland einstellen.

(CE) Deutschland sollte auch schwere Waffen wie zum Beispiel Panzer an die Ukraine liefern.

(CF) Deutschland sollte pro Jahr mindestens zwei Prozent seiner Wirtschaftsleistung für die Verteidigung ausgeben.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_780**Wellen:** 1,3,5,6,8,10-24,a2**Themenk:** Valenzissues**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander, „eigene“ kursiv hervorheben.

Textintro: Nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.**Fragestext:**Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige *eigene* wirtschaftliche Lage?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_770**Wellen:** 5,6,8,10-24,a2**Themenk:** Valenzissues**Item:** Verantwortlichkeit eigene wirtschaftliche Lage**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp24_780=1-5**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; "weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für Ihre wirtschaftliche Lage verantwortlich?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

- weiß nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-98) weiß nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kp24_790**Wellen:** a2,14-24**Modi:** CAWI**Themenk:** Valenzissues**Sample:** A**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander; „eigene“ kursiv hervorheben.

Fragestext:

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleich geblieben
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_820**Wellen:** 1,3,5,6,8,10-24,a2**Modi:** CAWI**Themenk:** Valenzissues**Sample:** A**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_810	Themenk: Valenzissues	Item: Verantwortlichkeit allgemeine wirtschaftliche Lage
Wellen: 5,6,8,10-24,a2		
Modi: CAWI	Sample: A	

Filter: kp24_820=1-5

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander; "weiß ich nicht"- Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für die wirtschaftliche Lage in Deutschland verantwortlich?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

- weiß nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-98) weiß nicht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

Variable: kp24_830**Wellen:** a2,14-24**Modi:** CAWI**Themenk:** Valenzissues**Sample:** A**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Was glauben Sie, wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleich geblieben
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_050a,e,h,k,l;**Wellen:** 1,5,8-24,a2**Modus:** CAWI**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Sample:** A**Item:** Efficacy und Wahlnorm**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Hier ist eine Reihe von häufig gehörten Meinungen über die Politik und die Gesellschaft.

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

- (A) Die Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.
- (E) Die Politiker bemühen sich um einen engen Kontakt zur Bevölkerung.
- (H) Ich traue mir zu, mich an einem Gespräch über politische Fragen aktiv zu beteiligen.
- (K) Wichtige politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.
- (L) In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_650x1,k2,l2,y, m2

Wellen: 1-24,a1,a2

Themenk: Kandidaten

Item: Skalometer Politiker

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person.";

"kenne ich nicht" - Kategorie soll etwas abgesetzt sein;

Fragetext:

Hier sehen Sie noch einmal einige führende Politikerinnen und Politiker. Bitte geben Sie an, was Sie von diesen Politikerinnen und Politikern halten.

(X1) Friedrich Merz

(K2) Lars Klingbeil

(L2) Karl Lauterbach

(Y) Sahra Wagenknecht

(M2) Boris Pistorius

Codierung:

(1) -5 halte überhaupt nichts von der Person

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als „nicht bekannt“]

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_160a,b,c,j,k,o,p1,p2,q
Wellen: 2,a1,8-10,12,14-16,20,21,23,24

Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein **Item:** Institutionenvertrauen

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Hier ist eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Institutionen.

Fragestext:

Geben Sie bitte jeweils an, inwieweit Sie der Einrichtung bzw. Institution vertrauen oder nicht.

Wie ist das mit...

- (A) dem Bundestag?
- (C) der Bundesregierung?
- (B) dem Bundesverfassungsgericht?
- (J) der Bundeswehr?
- (K) den Gewerkschaften?
- (O) den Banken?
- (P1) dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk?
- (P2) den sozialen Medien?
- (Q) der Polizei?

Codierung:

- (1) vertraue ich überhaupt nicht
- (2) vertraue ich eher nicht
- (3) vertraue ich teilweise
- (4) vertraue ich weitgehend
- (5) vertraue ich voll und ganz

 (-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2880j,cl,cm,cn

Wellen: 1,3,13-22,a2,24

Themenk: Politische Positionen

Item: Ego-Positionen

Modi: CAWI

Sample: A

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Erneut sehen Sie hier einige Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die andere aber auch ablehnen.

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

(J) Reiche Bürger sollten mehr Steuern bezahlen als bisher.

(CL) Deutschland sollte sich bei der Unterstützung der Ukraine besser zurückhalten, damit wir nicht auch angegriffen werden.

(CM) In Zeiten hoher Inflationsraten sollte der Staat bedürftige Bürger finanziell unterstützen.

(CN) Der Staat sollte für Energie und Grundnahrungsmittel Preisobergrenzen festlegen.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_910a,c, e-j**Wellen:** 3,5-10,16-24**Modi:** CAWI**Themenk:** Strategisches Wählen**Sample:** A**Item:** Koalitionsskalometer**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: "-5 überhaupt nicht wünschenswert" und "+5 sehr wünschenswert".

Fragetext:

Unabhängig davon, welche Koalition regiert und wie wahrscheinlich die folgenden Koalitionen im Moment sind, für wie wünschenswert halten Sie persönlich diese Koalitionsregierungen auf Bundesebene?

- (A) Koalition aus SPD und CDU/CSU
- (C) Koalition aus SPD und Bündnis 90/Die Grünen
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (H) Koalition aus SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke
- (I) Koalition aus SPD, CDU/CSU und FDP
- (J) Koalition aus CDU/CSU, FDP und AfD

Codierung:

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr wünschenswert

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2250**Wellen:** 2,a1,6,9,12,14,15,21,23,24**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Gerechte Gesellschafts-
ordnung**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wenn Sie einmal an den Zustand der Gesellschaft in Deutschland denken – wie gerecht oder ungerecht geht es da alles in allem zu?

- sehr gerecht
- gerecht
- teils/teils
- ungerecht
- sehr ungerecht

Codierung:

- (1) sehr gerecht
- (2) gerecht
- (3) teils/teils
- (4) ungerecht
- (5) sehr ungerecht

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2270**Wellen:** 2,a1,6,9,12,14,15,18,21,23,24 **Themenk:** Prädispositionen**Item:** Gerechtigkeit, Ego**Modus:** CAWI**Sample:** A**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: Glauben Sie, dass Sie Ihren gerechten Anteil erhalten oder glauben Sie das nicht?

Erhalten Sie...

- viel mehr als den gerechten Anteil
- etwas mehr als den gerechten Anteil
- den gerechten Anteil
- etwas weniger als den gerechten Anteil
- viel weniger als den gerechten Anteil

Codierung:

- (1) viel mehr
- (2) etwas mehr
- (3) gerechter Anteil
- (4) etwas weniger
- (5) viel weniger

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_080a-e	Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein	Item: Abhängigkeit: subjektiv
Wellen: 17,23,24		
Modus: CAWI	Sample: A	

Filter:**Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Ein letztes Mal sehen Sie hier einige Aussagen, denen manche Menschen zustimmen und andere nicht.

Fragetext:

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

- (A) Die wirtschaftliche Lage von Leuten wie mir findet in der Gesellschaft zu wenig Aufmerksamkeit.
- (B) Leute wie ich erhalten von der Gesellschaft zu wenig Anerkennung für die Arbeit, die sie leisten.
- (C) Die Gesellschaft kümmert sich zu wenig darum, dass Leute wie ich Zugang zu grundlegenden Einrichtungen und Dienstleistungen (wie z.B. Post, Ärzten, Banken, öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Internet) erhalten.
- (D) Die Gesellschaft schenkt den Wertvorstellungen von Leuten wie mir zu wenig Beachtung.
- (E) Leute wie ich dürfen ihre Meinung in der Öffentlichkeit nicht mehr frei äußern.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2090

Wellen: 1-24, a1, a2

Modi: CAWI

Themenk: Prädispositionen

Sample: A

Item: Parteiidentifikation

Filter:

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.

Fragetext:

Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- SPD
- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP
- AfD
- Die Linke
- anderer Partei

- keiner Partei

Codierung:

- (4) SPD
- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (6) GRÜNE
- (5) FDP
- (322) AfD
- (7) DIE LINKE
- (801) anderer Partei

(808) keiner Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp24_2091 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_2090a und kp24_2090b umkodiert.]

Variable: kp24_2091		
Wellen: 1-24, a1, a2	Themenk: Prädispositionen	Item: Parteiidentifikation, andere Partei
Modi: CAWI	Sample: A	

Filter: kp24_2090=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien neigen Sie zu?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAEHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-97) trifft nicht zu
 - (-99) keine Angabe

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp24_2090 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_2090a und kp24_2090b umkodiert.]

Variable: kp24_2100**Wellen:** 1-24, a1, a2**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Parteiidentifikation, Stärke**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp24_2090>0 & <=801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: kp24_2095		
Wellen: 1-24,a1,a2	Themenk: Prädispositionen	Item: Multiple Parteiidentifikation
Modi: CAWI	Sample: A	

Filter: kp24_2090=1-801; Partei, die bei kp24_2090 genannt wurde, nicht mehr einblenden. Wenn kp24_2090=1 (CDU/CSU), dann in kp24_2095 weder Antwortmöglichkeit 2 (CDU) noch Antwortmöglichkeit 3 (CSU) einblenden. Wenn kp24_2090=2 | 3, dann in kp24_2095 Antwortmöglichkeit 1 nicht mehr einblenden.

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Manche Leute neigen mehr als einer einzigen Partei zu, andere Personen nicht. Wie ist das bei Ihnen? Gibt es noch eine weitere Partei, der Sie zuneigen?

- SPD
- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP
- AfD
- Die Linke
- anderer Partei

- keiner weiteren Partei

Codierung:

- (4) SPD
- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (6) GRÜNE
- (5) FDP
- (322) AfD
- (7) DIE LINKE
- (801) andere Partei

(808) keiner weiteren Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kp24_2096 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_2095a und kp24_2095b umkodiert.]

Variable: kp24_2096	Themenk: Prädispositionen	Item: Multiple Parteiidentifikation, andere Partei
Wellen: 1-24,a1,a2		
Modi: CAWI	Sample: A	

Filter: kp24_2095=801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien neigen Sie zu?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung

- (126) BP
- (349) DiB
- (151) Die PARTEI
- (372) dieBasis
- (171) FAMILIE
- (180) FREIE WAEHLER
- (331) LKR
- (206) NPD
- (209) ödp
- (215) PIRATEN
- (373) Team Todenhöfer
- (237) Tierschutzpartei
- (364) Volt
- (801) andere Partei

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

[NOTE I: Diese Variable und die Variablen kp24_2095 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp24_2095a und kp24_2095b umkodiert.]

Variable: kp24_2101**Wellen:** 1-24,a1,a2**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Multiple Parteiidentifikation,
Stärke**Modi:** CAWI**Sample:** A**Filter:** kp24_2095=1-801**Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Datenqualität**Variable:** kp24_4240**Wellen:** 1-24,a1,a2**Modi:** CAWI**Themenk:** Datenqualität**Sample:** A**Item:** Bewertung Umfrage**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie gut hat Ihnen unsere Umfrage insgesamt gefallen?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-
- (-93) Interview abgebrochen
 - (-95) nicht teilgenommen
 - (-99) keine Angabe

Variable: kp24_4270s

Wellen: 1-24,a1,a2

Modi: CAWI

Themenk: Datenqualität

Sample: A

Item: Kommentar, offen

Filter:

Darstellung:

Vierzeiliges Textfeld 100% Seitenbreite; keine maximale Zeichengrenze;

Textintro:

Abschließend möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, etwas zu unserer heutigen Umfrage zu sagen.

Fragetext:

Haben Sie Kommentare oder Anregungen zu der Befragung oder zu einzelnen Fragen?

Hinweistext:

Bitte geben Sie in diesem Feld nicht Ihren Namen, Ihre Kontaktdaten, oder andere identifizierende Informationen an, um die Anonymität Ihrer Angaben zu wahren. Aus Gründen der Einhaltung des Datenschutzes können wir Ihnen auf Ihre Mitteilung nicht persönlich antworten. Wenn Sie Fragen zu unserer Studie haben, dann **schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an gles-studie@gesis.org**. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und beantworten gerne Ihre Fragen.

Codierung:

(-93) Interview abgebrochen

(-95) nicht teilgenommen

(-99) keine Angabe